

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 11 (1938)
Heft: -

Vereinsnachrichten: Sektionsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SEKTIONSMITTEILUNGEN

Zentral-Vorstand des E. P. V. Offizielle Adresse: Sekretariat, E. Abegg, Minervastrasse 115, Zürich 7, Telefon: Geschäftszeit 58.900, Privat 44.400. Postcheckkonto VIII 25090

SEKTION AARAU

Übungslokal: Kantonale Polizeikaserne Aarau.

Offizielle Adresse: C. Riegger, Buchserstrasse 62, Aarau. Postcheckkonto VI 5178

Morsekurse:

Für Anfänger: Jeden Freitag, von 1945—2045 Uhr.

Für Fortgeschrittene: Jeden Montag, von 1930—2030 Uhr.

Ferien über die Feiertage. Letzter Kursabend: 23. Dezember 1938.

Wiederbeginn der Kurse: 9. Januar 1939.

Kurs für Tg. Pi.:

Nach Eintreffen des Materials werden wir die Kurse für die Telegraphenpioniere beginnen. Die Einladungen hierzu erfolgen s. Z. durch Zirkular.

In der *Monatsversammlung* vom 5. November konnte wieder eine ganze Anzahl von neuen Kameraden aufgenommen werden; ferner wurden verschiedene JM zu Aktivmitgliedern ernannt. Durch Beschluss der Versammlung wird in nächster Zeit eine Felddienstübung verbunden mit Patrouillenlauf durchgeführt, wozu wir spezielle Einladungen versenden.

Wir bitten sämtliche Kameraden, die im Laufe dieses Jahres umgeteilt wurden oder die Rekrutenschule bestanden haben, uns unverzüglich ihre *neue militärische Einteilung* bekanntzugeben.

W. Sch.

SEKTION BADEN U.O.V. Offizielle Adresse: Oblt. J. E. Haury, Bahnhofplatz 3. Postcheckkonto VI 2683 (U. O. V.), Telefon Geschäft 21.421 (intern 227), Privat 23.730

Monatsbericht vom 20. Oktober bis 20. November 1938:

Die Berichte über die Generalversammlung vom 4. November sowie über die Verbindungsübung vom 20. November folgen in nächster Nummer des «Pionier».

Morsekurse:

Fortgeschrittene, Klasse A: Montag, 2000—2100 Uhr.

Klasse B: Dienstag, 2000—2100 Uhr.

Anfänger, Klasse C: Mittwoch, 1815—1915 Uhr.

Klasse D: Donnerstag, 1815—1915 Uhr.

SEKTION BASEL Übungslokal: Leonhardsgraben 32

Offizielle Adresse: Fritz Brotschin, In den Ziegelhöfen 169, Basel, Postcheckkonto V 10240

Kursprogramm:

Der Stundenplan bleibt bestehen. Änderungen in der Klasseneinteilung werden von Fall zu Fall vorgenommen.

Generalversammlung

am 11. November, im Restaurant «Feldschlösschen». Es ist für den Vorstand immer ein erhebendes Gefühl, seine Mitglieder wenigstens an der Generalversammlung zu sehen. Dieses Jahr können wir einmal zufrieden sein. Zudem hat uns unser Zentralpräsident, Herr Hptm. Merz, die Ehre gegeben, an der GV teilzunehmen, so dass schon zum voraus ein gutes Gelingen gesichert war.

Präsident Brotschin eröffnete um 2015 Uhr die Versammlung mit einer kurzen Traktandenliste, welche noch einige Momente ungezwungenen Zusammenseins vermuten liess.

17 neue Aktivmitglieder aus den Jungmitgliedern wurden in den Verband aufgenommen. Wir möchten auch an dieser Stelle die jungen Aktivmitglieder, welche soeben die Rekrutenschule bestanden haben, herzlich begrüßen und ihnen speziell die Aufmunterungen des Zentralpräsidenten in Erinnerung rufen. Es folgten die Jahresberichte des Präsidenten, des Jungmitgliederchefs, des Kassiers und der Kassarevisoren.

Die Mutationen weisen immer noch Mitglieder auf, welche den Beitragspflichten nicht nachgekommen sind und demnach aus dem Verband ausgeschlossen werden müssen. Wenn wir davon absehen, das Namenverzeichnis hier aufzuführen, so geschieht das in der bestimmten Erwartung, dass der eine oder andere sich noch entschliessen kann, sich zu rehabilitieren. Wir weisen nochmals darauf hin, dass wir bedürftigen Mitgliedern, speziell Arbeitslosen, die Gelegenheit geboten haben, den Jahresbeitrag durch Leistung einer bescheidenen Arbeit im «Pionierhaus» abzuverdienen.

Der Präsident gedachte sodann des Jungmitgliedes Karl Nyffeler, der uns durch den Tod entrissen wurde.

Die Vorstandswahlen. Herr Lt. Schönmann übernimmt das Wahlpräsidium, zur Erledigung der vorbereiteten Wahlgeschäfte. Demissionen lagen folgende vor: Hausverwalter Feldw. Berset hat uns schon im Laufe des Sommers verlassen, um eine Stellung in Genf anzutreten. Was er zur Ausstaffierung unseres «Pionierhauses» geleistet hat, das können nur die wissen, welche die fortschreitende Arbeit immer konstatieren konnten. Die spontane Anerkennung der geleisteten Dienste soll unserem Kameraden Berset in Genf beweisen, dass wir sein Wirken zu würdigen wissen. Herr Oblt. Wolfensberger, als Verkehrsleiter Tg., und Korp. Klein, als Materialverwalter, haben aus beruflichen Gründen ihre Mandate niederlegen müssen. Beiden Kameraden gebührt ebenfalls der Dank des EPV für die grosse geleistete Arbeit.

Verbandsabzeichen

(für Funker oder Tg.Pi.) können zum Preise von
Fr. 1.20 beim Sektionskassier bezogen werden

Der *neue Vorstand* setzt sich nunmehr folgendermassen zusammen:

<i>Präsident:</i>	Gefr. <i>Brotschin Fritz.</i>
Sekretär und Vizepräsident:	Oblt. Wyss Alex.
Aktuar:	Korp. Weiss Walter.
Kassier:	Fk. Pi. Hofmann Walter.
Verkehrsleiter Funk:	Wm. Greuter Oskar.
Verkehrsleiter Telegraph:	Korp. Glauser Max.
Hausverwalter:	Fk. Pi. Kind Werner.
Materialverwalter I:	Tg. Pi. Mislin Alois.
Materialverwalter II:	San. Gefr. Wirz.
Chef der Jungmitglieder und der Kurse:	Wm. Schlageter Jos.
Beisitzer:	Fk. Pi. Kambli Walter. Fk. Pi. Schlatter Gaston. Wm. Morof Karl.
Rechnungsrevisoren:	Herr Lt. Schönmann Otto, Fk. Pi. Keller.

Herr Zentralpräsident Hptm. Merz richtete sodann einige Worte an die Sektion, indem er die Mitglieder ermunterte, in gleicher Weise an unseren Bestrebungen weiterzuarbeiten, und gab Richtlinien zu unserem neuen Tätigkeitsprogramm, welches wir in diesem Sinne ausarbeiten werden. Um 2215 Uhr konnte die Generalversammlung beendet werden, so dass noch genügend Zeit für einen gemütlichen Hock verblieb.

Der Herrenbummel am 6. November nach Pfirt (Elsass). Der Spruch vom «lange währen und endlich gut kommen» hat sich wieder einmal mehr bewahrheitet. Wegen anderer Inanspruchnahme musste der Bummel zweimal verschoben werden. Kamerad Schlatter hat das Programm prima zusammengestellt. Nach einer Autofahrt bei wunderbarem Wetter durch die herbstliche Landschaft gelangten wir schon um 1100 Uhr an unseren Bestimmungsort. Nach einem vorzüglichen Bankett hatten wir Gelegenheit, den in der Nähe gelegenen Aussichtsturm zu besuchen, der eine ungeahnte Fernsicht bietet. Mitglieder und Gäste haben einen schönen Tag verlebt. wy.

SEKTION BERN Offizielle Adresse: Postfach Transit. Post- check-Konto III 4708. Telephon: Geschäft 25.116 (Oblt. Glutz); Privat 25.185

Generalversammlung vom 12. November 1938:

Unser Aufruf in der Novembernummer ist nicht ungehört verhallt; zur diesjährigen GV hat sich eine überraschend grosse Zahl von Kameraden eingefunden.

Die gründliche Vorbereitung der einzelnen Punkte unserer reichlich dotierten Traktandenliste ermöglichte eine speditive Abwicklung der Geschäfte, deren wesentlichste nachstehend erwähnt seien:

Vorstandswahlen:

Wir haben unseren verdienten Präsidenten, Herrn Oblt. Glutz, entgegen seiner Absicht, seinen Präsidialposten zu quittieren, noch für ein weiteres Jahr gewinnen können. Es braucht wohl nicht besonders hervorgehoben zu werden, was es heisst, nun schon seit über 11 Jahren für unsere Sache im besten Sinne des Wortes aktiv tätig gewesen zu sein. Als Soldaten würdigen wir diese Tatsache wohl am besten durch vermehrte Arbeit an unserer ausserdienstlichen Weiterbildung.

Der *neue Vorstand* setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident: Oblt. *Glutz Theodor*, Ftg. Of. Tg. Kp. 15,
Zollikofen, Reichenbachstrasse 102 B.

Vizepräsident und

Sekretär II: Korp. Jost Walter, Fk. Kp. 6, Bern, Greyerzstrasse 22.
Sekretär I: Fw. Thomet Werner, Fk. Kp. 1, Bern, Steinerstrasse 16.
Sekretär III: Wm. Schürch Hans, Fk. Kp. 3, Bern, Breitfeldstrasse 44.
Kassier: Pi. Zumstein Heiner, Fk. Kp. 5, Bern, Viktoriastrasse 35.
Verkehrsleiter Fk: Oblt. Lang Guido, Fk. Kp. 2, Bern, Mattenhofstrasse 22.
Verkehrsleiter Tg: Hptm. Boner Karl, Kdt. Tg. Kp. 6, Bern, Spitalackerstr. 9.
Materialverwalter: Korp. Ziegler Rolf, Fk. Kp. 3, Wabern, Bellevuestr. 140.
Morsekursleiter: Pi. Grünig Hans, Fk. Kp. 4, Bümpliz, Stapfenackerstr. 44.

Das Amt des Fähnrichs wird weiterhin von Wm. Brogli Max betreut. Ferner wurden sieben Kameraden als Fahnenwachen bezeichnet.

Als Delegierte wurden ausser dem Präsidenten folgende Mitglieder bestimmt: die HH. Hptm. Eigenmann, Oblt. Friedli Hans, Lt. Suter Walter, Adj. Christen Otto, Fw. Thomet Werner, Gefr. Hagmann Hans, Gefr. Beck Fritz, Pi. Grünig Hans.

Rechnungsrevisoren: Fourier Bazzi René und Gefr. Beck Fritz.

Zu unseren bisherigen Schützenmeistern Brogli Max und Herr Oblt. Friedli Hans kommt als erfolgreicher Absolvent eines Schützenmeisterkurses Wm. Schürch Hans hinzu.

Als einer der wesentlichsten Punkte ist folgender GV-Beschluss zu erwähnen:

Im Rahmen des übrigen Jahresprogrammes werden *drei Uebungen obligatorisch erklärt* (analog den obligatorischen Schiesstagen), in der Weise, dass mindestens eine dieser Uebungen von jedem Aktiven besucht werden muss. —

Trotz des Ausgabenüberschusses im *Skihüttenbetrieb* wurde beschlossen, die Hütte für ein weiteres Jahr zu mieten, wobei vorgängig eine Liste für die verbindliche Zeichnung von Skihüttenabonnementen aufgelegt wurde.

Weiterhin sprach sich die Versammlung einhellig dafür aus, wieder eine *Weihnachtsfeier* nach altem Muster durchzuführen. Mit der Vorbereitung dieser auf den 11. Dezember 1938 angesetzten Feier wurde wie immer Kam. Bättig mit seinem Organisatorenstab betraut.

Der Vorstand gibt der Hoffnung Ausdruck, auch im neuen Geschäftsjahr, und zwar mehr denn je, die Unterstützung und Mitarbeit aller Mitglieder zu finden.

Es kommt sehr oft vor, dass die Sektion Strafporti für unfrankierte Zuschriften der Mitglieder bezahlen muss. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass wir keine Portofreiheit geniessen. Sämtliche Postsachen an die Sektion sind daher zu frankieren.

Ausschlüsse:

Es kommt leider immer wieder vor, dass Mitglieder ihren finanziellen Verpflichtungen gegenüber der Sektion nicht nachkommen. Folgende Mitglieder haben auch auf mehrmalige schriftliche Mahnung hin nichts von sich hören lassen und werden deshalb statutengemäss aus der Sektion ausgeschlossen:

Aktive: Liniger Raffael, Pi. Stab Fl. Abt. 3, Bern; Schneiter Adolf, Bern.

Jungmitglieder: König Charles, z. Zt. Zürich 8; Schwarz Walter, Bern.

Passiv: Chasset Marcel, Freiburg.

Stellenvermittlung:

Es ist sicher einer der schönsten kameradschaftlichen Dienste, der einem arbeitslosen Kameraden erwiesen werden kann, wenn man ihm zu einer Verdienstmöglichkeit verhilft. Aus diesem Grunde befasst sich der Zentralvorstand schon seit längerer Zeit mit gelegentlichen Stellenvermittlungen. Es ist nun vorgesehen, eine solche Vermittlungsstelle auch im Rahmen der Sektion Bern zu organisieren. Näheres hierüber wird noch bekanntgegeben werden.

Jost.

Die *Morsekurse für Fortgeschrittene*, d. h. für eingeteilte Funker-Pioniere, können Umstände halber erst im Laufe des Dezembers begonnen werden. Kurspflichtige Jungmitglieder werden dazu persönlich aufgeboten. Zur vorläufigen Orientierung diene, dass der Kurs am Dienstagabend stattfinden wird.

Der Morsekursleiter.

Filmvortrag über Skisport und Militärskilauf

des Ausschusses zur Förderung des Militärskillaufes der Geb. Brig. 11: *Donnerstag, 8. Dezember 1938, 2015 Uhr, im grossen Kasinosaal.* Referent: der bestbekannte Skioffizier der Geb. Brig. 11, Herr Major *F. Erb*, Kdt. des Geb. Füs. Bat. 36. Eintritt: Fr. 2.— (inkl. Billettsteuer). Der Reinertrag ist für die Skikasse der Geb. Brig. 11 bestimmt. Vorverkauf der Billette: Sportgeschäft Denis Vaucher, Theaterplatz 3.

Im Hinblick auf den Verwendungszweck bitten wir unsere Mitglieder, den sehr interessanten und aktuellen Vortrag zahlreich zu besuchen.

Verbandsabzeichen

(für Funker oder Tg.Pi.) können zum Preise von
Fr. 1.20 beim Sektionskassier bezogen werden

Generalversammlung vom 31. Oktober 1938:

Unsere Generalversammlung wurde von 36 Kameraden besucht, die es nicht bereuten, den Abend den Pionieren reserviert zu haben.

Der *Vorstand* wurde wie folgt bestellt:

Präsident:	Hptm. Bargetzi M.
Vizepräsident:	Wm. Guldemann A.
Sekretär:	Pi. Jaberg W.
Kassier:	Pi. Schneider E.
Materialverwalter:	Feldw. Umhang T.
Verkehrsleiter Telegraph:	Oblt. Schenk Ch. und Lt. Huter W.
Verkehrsleiter Funk:	Wm. Hafen W.
Redaktor:	Pi. Racine E.
Obmann der JM:	Pi. Ellenberger H.
Beisitzer:	Pi. Kneubühl H. und Pi. Braun E.
Morsekursleiter:	Wm. Hafen W. (praktische Uebungen).
»	Oblt. Magnin M. (mittlere Klasse).
»	Korp. Steinhauer R. (Anfängerklasse).

Aus dem gut ausgearbeiteten Jahresbericht des Präsidenten hat die Versammlung vernommen, dass die Sektion Biel viel gearbeitet hat. Wir wollen aber noch mehr leisten, denn wir haben unsern Mann zu stellen, wenn es gilt, unser freies Vaterland freizuhalten. Weil der Vorstand ganze Vorarbeit geleistet hatte, war der erste Teil unserer Generalversammlung um 2130 Uhr fertig.

Im zweiten Teil wurde den 36 Anwesenden eine ganz bäumige Ueberraschung zuteil. Ein verführerisches Gerüchlein hatte man schon gemerkt, und im Nu wurden Teller vor jeden hingepflanzt. Die Sektion spendete einen ganz ansehnlichen Imbiss. Jedem langte es zu einer «eleganten» Bratwurst nebst 4 Sorten Salat. Das war eine ganz grosse Sache. Jeder, der geschwänzt hat, sollte dies gesehen haben; er würde sich noch jetzt jedes Haar einzeln ausreissen, weil er die Versammlung nicht besuchte. Bei dieser gemütlichen Gesellschaft mit humoristischen Einlagen hat wohl mancher fast das Heimgehen vergessen. Das hatte kaum einer geahnt, dass eine Generalversammlung des EPV einen so gerissenen Verlauf nehmen kann. Darum halten wir treu zu unserer Sektion. (Nicht wegen der Bratwurst, sondern wegen dem guten Kameradschaftsgeist und der lehrreichen Arbeit!)

Morsekurse:

Die Morsekurse sind wieder im Schuss, und wir ersuchen alle Teilnehmer, die Trainingsstunden lückenlos zu besuchen und pünktlich zu erscheinen.

Monatsversammlung:

Die nächste Monatsversammlung findet statt am 5. *Dezember 1938*. Wir merken uns das Datum und gehen hin, um zu vernehmen, was in der Wintersaison alles getrieben wird.

Kameradenwerbung:

Immer ist Gelegenheit, neue Interessenten an unsere Veranstaltungen zu bringen. Die Werbung jedes einzelnen Mitgliedes ist nützlicher als irgendeine andere Propaganda.

Der Redaktor.

SEKTION LUZERN Offizielle Adresse:

Dr. Hoh. Wolff, Mettenwylstrasse 21, Luzern; Telephon 26.648, Postcheck-Konto VII 6928

Kurs für Aktivmitglieder:

Für die Aktivmitglieder ist mit Beginn ab Neujahr ein wöchentlicher Kurs für Morsen, Netzbetrieb, Zentralenbau, Signalübungen und Uebungen im Gelände vorgesehen. Zu diesem Zwecke ersuchen wir die Interessenten, sich *Freitag, den 9. Dezember 1938, 2000 Uhr, im Sälischulhaus* (Verbandslokal) einzufinden, wo die Organisation und Durchführung des Kurses besprochen wird und Anmeldungen entgegengenommen werden. Die Durchführung dieser Kurse kann selbstverständlich nur erfolgen, wenn eine genügende Anzahl Teilnehmer gemeldet sind, die sich verpflichten, die Kurse regelmässig zu besuchen. Wir erwarten ebenfalls Kameraden, die bereits als Hilfsinstructoren gearbeitet haben und die sich für die Mithilfe an den neuen Kursabenden zur Verfügung stellen.

W. B.

SEKTION SCHAFFHAUSEN Offizielle Adresse: Irchelstrasse 12
Postcheckkonto Villa 1661; Telephon: Geschäftszeit 5.68 (Bolli); ausser Geschäftszeit 17.57 (Bolli)

Kurse:

Dienstag: 2015—2115 Uhr: Anfänger Funker, Kurs A.
2000—2100 Uhr: Telegr. Pi.

Mittwoch, 2015—2115 Uhr: Anfänger Funker, Kurs B.

Freitag: 2000—2115 Uhr: Fortgeschrittene Funker.

Sämtliche Kurse finden im kantonalen Zeughaus statt.

Jungmitglieder, die das Kursgeld von Fr. 5.— noch nicht bezahlt haben, werden gebeten, dies bis spätestens 10. Dezember a. c. in Ordnung zu bringen. Ferner möchten wir § 13 des JM-Reglementes in Erinnerung rufen: «Entschuldigungen haben nur dann Gültigkeit, wenn solche vom Inhaber der elterlichen Gewalt unterschrieben sind.»

Der Obmann.

Stammtisch:

Jeden Dienstag, ab 2000 Uhr, im «Schützenhaus».

Vom 24. Dezember 1938 bis 2. Januar 1939 bleibt der Kursbetrieb eingestellt.

-B-

SEKTION SOLOTHURNOffizielle Adresse: Herrenweg 19,
Solothurn. Postcheck-Konto Va 933; Telephon: Geschäftszeit 21.121 (Oblt. Müller), Privat 23.125**Programm für den Monat Dezember 1938:**

Mittwoch, den 7. Dezember: Kartenlesekurs von Hrn. Oblt. Bertschinger.

Mittwoch, den 14. Dezember: Prüfung für Funker, Telegräpher und Jungmitglieder für den Winter-Wettbewerb. (Siehe Rundschreiben Nr. 6.)

Freitag, den 2., 9. und 16. Dezember: Morsekurse für Jungmitglieder. Leiter: Kamerad Hans Meyer.

Samstag, den 17. Dezember, 2000 Uhr: Weihnachts-Zusammenkunft im Restaurant zur «Metzgerhalle», Solothurn (Gurzelengasse), mit Preisverteilung für die Gewinner des Winter-Wettbewerbes.

In der Zeit vom 24. Dezember 1938 bis 6. Januar 1939 finden keine Uebungen statt. -Ve-

SEKTION ST. GALLEN U.O.V.

Offizielle Adresse:

Rob. Würigler, Ruhbergstrasse 57, Telephon Geschäftszeit 27.414, Privat 23.969

Arbeitsprogramm für den Monat Dezember:**1. Morsekurse:**

Anfänger, Klasse A: Jeden Mittwoch, 2015—2115 Uhr,
Gewerbeschule, Zimmer 10.

Anfänger, Klasse B: Jeden Donnerstag, 2015—2115 Uhr,
Gewerbeschule, Zimmer 10.

Fortgeschrittene: Jeden Montag, 2015—2115 Uhr,
Gewerbeschule, Zimmer 10.

Während der Winterferien der Gewerbeschule fallen die Morseübungen aus.

2. Kartenleseübung: Samstag, 3. Dezember, 1730 Uhr. Besammlung bei der Tramstation «Stocken» (Nachtübung). Karte 1 : 100 000 (evtl. 1 : 25 000) und womöglich Kompass mitnehmen. Bei schlechter Witterung wird die Uebung verschoben. Auskunft jeweils durch Telephon 2.19.14.

3. Zimmerschiessübung: Samstag, den 10. Dezember, 1900—2300 Uhr; Wurst- und Zopfschiessen, «Zentralhalle».

Samstag, den 17. Dezember, 2000 Uhr: Preisverteilung vom Wurst- und Zopfschiessen. (Klausabend, mit musikalischen und humoristischen Darbietungen von Mitgliedern.) Jeder Kamerad, auch wenn er an den Zimmerschiessübungen nicht teilgenommen hat, ist willkommen.

4. Bibliothek: Wir machen unsere Mitglieder auf die reichhaltige Bibliothek des UOV aufmerksam. Bücherausgabe jeweils Samstags, von 2000 bis 2130 Uhr, im «Stadtbären».

5. Stamm: Jeden Samstag, ab 2015 Uhr, im «Stadtbären».

Auszug aus dem Protokoll der Hauptversammlung vom 12. November 1938:

Teilnehmerzahl: Von den Aktivmitgliedern haben nur ca. 50 Prozent an der Hauptversammlung teilgenommen. Der Vorstand dankt diesem «Kerntrupp» für sein Interesse. Von den Nichtteilnehmern haben sich nur zirka 20 Prozent entschuldigt. — Zentralsekretär E. Abegg, Zürich, hat im Auftrage des Zentralpräsidenten ebenfalls an unserer Versammlung teilgenommen und überbrachte die Grüsse des Zentralvorstandes.

Sektionsbestand: Unsere Sektion zählt heute 59 Aktiv-, 7 Passiv- und 87 Jungmitglieder, total 153 Mann, gegenüber total 94 Mann Ende 1937. — Besondern Dank verdienen einige Kameraden des Tf.- und Sig. Z., Inf. Rgt. 33, für ihre Werbetätigkeit.

Kassa: Die Jahresrechnung schliesst mit einem kleinen Vorschlag ab. Die Anträge der Revisoren wurden einstimmig genehmigt.

Vorstand: Den Rücktritt aus dem Vorstande erklärten die Kameraden Herr Oblt. Egger und Wm. E. Tanner. — Die nichtdemonstrierenden Vorstandsmitglieder wurden einstimmig wieder gewählt. Für Herrn Oblt. Egger wurde Herr Lt. E. Grossenbacher gewählt, während Kam. E. Tanner nicht ersetzt wurde, da die Revisionsarbeit durch die Revisoren des UOV besorgt werden soll. — Die *Zusammensetzung des Vorstandes* für das Geschäftsjahr 1938/39 ist folgende:

	Tf. Geschäft	Tf. Privat
Obmann:		
Würgler Robert, Feldw. Geb. Tg. Kp. 12, Ruhbergstrasse 47, St. Gallen C.	2 74 14	2 39 69
Vizeobmann und Materialverwalter:		
Tanner Hans, Pionier Fk. Kp. 4, Fontanastrasse 5, St. Gallen W.	2 87 12	2 89 84
Aktuar, Etatführer:		
Würgler Friedrich, Gefr. Fk. Rep. Z., Wiesenstrasse 35, St. Gallen C.	2 74 14	2 46 45
Kassier:		
Ernst Willi, Pionier Geb. Tg. Kp. 12, Felsenstrasse 25, St. Gallen C.	2 87 21	2 58 80
Verkehrsleiter Telegraph:		
Brunner Otto, Lt. Inf. Rgt. 33, Stab, Teufenerstrasse 122, St. Gallen C.	2 59 31	—
Verkehrsleiter Funk:		
Steurer Hans Peter, Korp. Fk. Kp. 5, Herderstrasse 1, St. Gallen C.	2 44 34	2 44 32
Morsekursleiter:		
Diggelmann Heinrich, Gfr. Fk. Kp. 3, Schorenstrasse 21, St. Gallen C.	2 12 08	2 89 64

Beisitzer:

Meyer Ernst, Hptm. (F. Tg. Of.) Stab 7. Div. St. Jakobstrasse 61, St. Gallen C.	2 52 03	2 89 56
Grossenbacher Ernst, Lt. Geb. Tg. Kp. 12, Hadwigstrasse 6, St. Gallen C.	2 76 75	2 21 06

Revisoren:

Schoch Hermann, Wm., Zschokkestrasse 6, St. Gallen C.	2 39 42	2 89 58
Rohner Alfred, Fourier, Sonnenhaldenstrasse 53, St. Gallen O.	2 47 93	2 66 40

Ausserdem amten als Morsekurslehrer die Kameraden Wm. Kamm Joh. und Korp. Böschenstein Karl.

Mitgliederbeiträge (inkl. Schiessbeitrag): Diese wurden in gleicher Höhe belassen wie bisher: Aktivmitglieder Fr. 10.—, Passivmitglieder Fr. 5.— und Jungmitglieder Fr. 5.—.

Tätigkeitsprogramm für 1938/39:

Ausbildung von Jungmitgliedern.
Chiffrierkurs.
Erstellen von Zivilanschlüssen (theoretisch und praktisch).
Vorträge.
Felddienstübungen mit dem UOV
Uebungen für Funker, im Verbandsnetz.
Teilnahme an den Wettkämpfen der Kant. Uof.-Tage in Herisau.
Teilnahme an den Uebungen des UOV.
Kartenleseübungen.
Geselliges.

Auszeichnungen: Für ihre gewissenhafte und vorzügliche Arbeit als Morsekurslehrer erhielten die Kameraden H. Diggelmann und J. Kamm eine wohlverdiente, wenn auch bescheidene Auszeichnung.

Verschiedenes: Die *Funkstation* in der Eidg. Materialprüfungsanstalt ist fertig erstellt. Der Betrieb wird im Januar aufgenommen. Zur Bedienung der Apparate werden nur Mitglieder zugelassen, die sich über ein gewisses Können ausweisen. Die Morsekurse dürften daher von den Aktivmitgliedern besser besucht werden, auch von solchen, die sich «sattelfest» fühlen.

Die *Werbung neuer Aktivmitglieder* darf nicht stillstehen; wir ersuchen besonders die jungen Aktivmitglieder, ihre Kameraden aus der Rekrutenschule, die unserer Sektion noch nicht beigetreten sind, zum Eintritte zu ermuntern.

Da die Delegiertenversammlung des EPV beschlossen hat, in Zukunft ihre *Wettkämpfe* an den Schweiz. Uof.-Tagen (SUT) auszutragen, werden wir im Jahre 1941 die Ehre haben, die Pioniere in unseren Mauern aufnehmen zu dürfen, denn der Schweiz. Uof.-Verband (SUOV) hat die Durchführung der nächsten SUT dem UOV der Stadt St. Gallen übertragen. *F. Würgler.*

SEKTION THUN

Offizielle Adresse: Schönaustrasse 13, Telephon Geschäftszeit 30.80 (Pfister)

Bericht über die Hauptversammlung vom 22. Oktober 1938:

Um 2030 Uhr eröffnete der Präsident die diesjährige Hauptversammlung, zu der leider nur etwas über 30 Mitglieder erschienen waren.

Das Protokoll der Gründungsversammlung wurde genehmigt; dann folgten die Berichte des Präsidenten und des Morsekursleiters. Die Berichte gaben der Versammlung einen klaren Ueberblick über das verflossene Geschäftsjahr und ernteten lebhaften Beifall.

Der Kassabericht zeigte einen kleinen Ueberschuss. Der Bericht wurde von den Rechnungsrevisoren gutgeheissen.

Der vorgeschlagene *Vorstand* wurde in corpore gewählt und setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident:	Adj. Uof. Pfister H., Fk. Kp. 6.
Vizepräsident:	Oblt. Schärmeli R., Fk. Kp. 5.
Aktuar:	Wm. Diefenhardt P., Fk. Kp. 2.
Kassier:	Pi. Blum F., Geb. Tg. Kp. 8.
Verkehrsleiter Tg.:	Oblt. Schneeberger A., Tg. Kp. 17.
Verkehrsleiter Fk.:	Oblt. Schärmeli R., Fk. Kp. 5.
Morsekursleiter:	Korp. Siegenthaler H., Fk. Kp. 2.
Materialverwalter:	Wm. Bühlmann W., Geb. Tg. Kp. 11.

Als Rechnungsrevisoren wurden die HH. Hptm. Meier F. und Oblt. Leuzinger R. gewählt.

Der Präsident richtete ein aufrichtiges Dankeswort an die aus dem Vorstand scheidenden Mitglieder. Es betrifft dies besonders Herrn Oblt. Cattin, der als Verkehrsleiter Telegraph sein Können ganz dem EPV Thun zur Verfügung gestellt hatte.

Es folgten noch der Bericht des Vizepräsidenten über die Delegiertenversammlung von Baden und ein kurzer Bericht von Pi. Boegli über die Kantonalen Unteroffizierstage in Langenthal, wo sich ja die Sektion Thun ausgezeichnet gehalten hat.

Monatsversammlung vom Dezember 1938:

Die nächste Monatsversammlung findet Mittwoch, den 14. Dezember, im Restaurant «Hopfenkranz» statt. Beginn punkt 1945 Uhr. Herr Oberstlt. i. Gst. Büttikofer wird über folgendes Thema sprechen: «Militärische Nachrichten und Uebermittlungsmittel, ihr Leistungsvermögen, ihre Vor- und Nachteile.»

Zu diesem interessanten Vortrag erwartet der Vorstand einen vollzähligen Aufmarsch der Mitglieder aller Kategorien. Jeder reserviere sich diesen Abend!

Morsekurs-Stundenplan:

Klasse A, jeden Mittwoch, 2030—2100: Stationsdienst.
2100—2200: Tasten und Gehörablesen.
Klasse B, jeden Mittwoch, 1930—2030: Tasten und Gehörablesen.
2030—2100: Stationsdienst.
Klasse C, jeden Montag, 2015—2145: Gehörablesen.

Kurslokal: Motorwagenhalle Nr. 3, Theoriesaal B Nr. 4 des Motorwagenparkes.

Mitgliederausweis nicht vergessen!

Kartenlesekurs:

Anfangs Januar beginnt der Kartenlesekurs. Die Interessenten melden sich an der nächsten Monatsversammlung beim Präsidenten. Herr Oblt. Leuzinger hat sich in verdankenswerter Weise für die Leitung des Kurses zur Verfügung gestellt, und wir erwarten, dass seitens der Mitglieder sich ein reges Interesse zeigen wird. *Di.*

SEKTION WINTERTHUR

Offizielle Adresse:

Akeretstrasse 22, Postcheckkonto VIII b 1997. Telefon: Geschäft Zürich 23.700 (Egli)

Kurzbericht über die Generalversammlung vom 10. November 1938:

Um 2020 Uhr eröffnete unser Obmann die ordentliche Generalversammlung. Anwesend waren total 60 Mitglieder und 2 Gäste.

Die der Behandlung harrenden Traktanden konnten in flottem Tempo erledigt werden. In knapp 2 Stunden wurde eine 13 Geschäfte enthaltende Traktandenliste verabschiedet, inklusive Neuwahl des gesamten Vorstandes.

Das Protokoll der letzten Monatsversammlung wurde verlesen und ohne Diskussion genehmigt. 16 aus der RS zurückgekehrte Jungmitglieder wurden durch den Präsidenten unter Namensaufruf zu Aktivmitgliedern ernannt. Die GV stimmte dieser «Beförderung» einstimmig zu.

Jahresberichte: An solchen wurden verlesen: 1. derjenige des Präsidenten (Kamerad Egli); 2. derjenige des Verkehrsleiters Funk (Kamerad Sporrer); 3. derjenige des Verkehrsleiters Telegraph (Oblt. Gonzenbach).

Sämtliche 3 Berichte wurden in ihrer Fassung durch die Versammlung ohne Aenderung oder Diskussion genehmigt.

Kassa- und Revisorenberichte: Der Kassier erstattete Bericht über die Jahresrechnung. Dieselbe wurde auf Antrag der Rechnungsrevisoren (Bischof und Strässler) unter Verdankung an den Kassier einstimmig genehmigt.

Neuwahl des Vorstandes: Dank der sorgfältigen Arbeit des bisherigen Vorstandes, insbesondere unseres Präsidenten, war es möglich, den gesamten

Vorstand innert 20 Minuten neu zu bestellen. In verdankenswerter Weise hat sich Kamerad Egli wiederum für ein Jahr Präsidium verpflichtet. Ebenso haben ihm einige bisherige Mitarbeiter die Treue gehalten.

Den aus dem Vorstande scheidenden Kameraden danken wir an dieser Stelle nochmals für ihre geleistete Arbeit. Ganz besonderer Dank gebührt unserem scheidenden Morsekursleiter, Ruedi Bosshard, der in seinen Kursen sorgfältige und gewissenhafte Arbeit geleistet hat.

Sektionsvorstand pro 1938/39:

Präsident: Egli Ernst, Korp. Fk. Kp. 2, Akeretstrasse 22, Winterthur.
Telephon Geschäft: Zürich 2 37 00.

Vizepräsident: Gubelmann Robert, Hptm., Fk. Abt. Stab, Langgasse 61, Winterthur. Telephon Geschäft: Winterthur 2 14 44.

Sekretär I und Redaktor: Schulthess Fritz, Pi. Fk. Kp. 5, Feldstrasse 28, Winterthur. Telephon Geschäft: Winterthur 2 14 44.

Sekretär II: Bosshard Max, Pi. Fk. Kp. 5, Wartstrasse 133, Winterthur (neu).

Kassier: Sidler Albert, Wm. Tg. Kp. 7, Breitestrasse 39, Winterthur.
Telephon Geschäft: Winterthur 2 44 21, intern 238.

Rechnungsrevisoren: Lt. Strässler Kurt und Kugler Hans.

Verkehrsleiter Funk: Loosli Hans, Wm. Fk. Kp. 4, Brühlbergstrasse 19, Winterthur (neu).

Verkehrsleiter Telegraph: Gonzenbach René, Oblt. Tg. Kp. 5, Neuwiesenstrasse 1, Winterthur. Telephon Geschäft: Winterthur 2 14 44.

Morsekursleiter: Hug August, Korp. Fk. Kp. 1, Schaffhauserstr. 407, Ohringen (neu).

Materialverwalter Funk: Notz Robert, Pi. Fk. Kp. 5, Frauenfelderstrasse 34, Winterthur.

Materialverwalter Telegraph: Leupp Theodor, Gefr. Stab Inf. Reg. 27, Breitestrasse 166, Winterthur (neu).

Offizielle Sektionsadresse: Akeretstrasse 22, Winterthur.

Arbeitsprogramm 1938/39:

Vorträge: In verdankenswerter Weise hat uns die Offiziersgesellschaft Winterthur wiederum zum Besuche ihrer Vorträge eingeladen. Ausser diesen Vorträgen werden noch solche im Schosse unserer Sektion stattfinden.

Kartenlesekurs: Herr Hptm. Büchi hat sich bereit erklärt, auch dieses Jahr wieder einen Kurs durchzuführen. Wir verdanken dieses wohlwollende Entgegenkommen bestens und hoffen gerne, dass es von seiten der Mitglieder mit grosser Beteiligung respektiert wird.

Felddienstübungen: Als grösste Felddienstübung für das kommende Jahr ist vorgesehen diejenige anlässlich der Nachrichtenübermittlung beim schwei-

zerischen Skirennen in Unterwasser (3. bis 5. März 1939). Hierfür benötigen wir eine grössere Anzahl Kameraden, und wir bitten um rechtzeitige Anmeldung. Ausser dieser Uebung sollen noch solche mit dem UOV oder Art.-Verein durchgeführt werden.

Patr.-Lauf: Erstmals soll der Versuch mit einer interessanten, mit allerlei Kombinationen durchdachten Patrouille gemacht werden. Für das Zustandekommen ist genügende Beteiligung vorausgesetzt.

Telegraph: Für die Telegräpher ist die Wiederholung des Luftschutzkurses vorgesehen. Ueberdies finden folgende Uebungen statt: Blinkübungen, Linienbau und Zentralendienst etc.

Jahresbeitrag: Derselbe wurde auf der bisherigen Höhe belassen und beträgt: für Aktivmitglieder Fr. 8.—, für Passivmitglieder Fr. 5.—, für Jungmitglieder Fr. 5.—, Eintrittsgebühr für alle Mitgliedschaftskategorien Fr. 1.—, Einzahlungen auf Postcheckkonto VIII b 1997.

Varia: 1. *Leihweise Tasterausgabe* erfolgt inskünftig nur noch gegen Barhinterlage von Fr. 5.—. 2. *Fahnenfonds.* Laut Mitteilung des Kassiers beträgt der Stand des Fonds Fr. 104.50.

Auf Anregung des Kassiers und durch Beschlussfassung der Versammlung werden der Hauptkasse Fr. 50.— entnommen und dem Fahnenfonds zugewiesen. Weitere freiwillige Beiträge werden jederzeit dankend entgegen genommen.

Schiesswesen: Durch einen Vertreter des Genievereins wurde uns zugesichert, dass für verbesserte und vermehrte Schiessmöglichkeiten gesorgt werde. Auch soll eine rechtzeitige Publizierung des Schiessprogramms im «Pionier» ermöglicht werden.

Kurse:

I. Funk: Morsekurse: Jeden Donnerstag: für Anfänger 1930—2015 Uhr; für Fortgeschrittene 2015—2100 Uhr. Kurslokal: St.-Georgen-Schulhaus.

II. Telegraph: Das Tätigkeitsprogramm wird später bekanntgegeben.

Adressänderungen und Neueinteilungen sollen dem Sektionspräsidenten unverzüglich gemeldet werden.

Jungmitglieder, die auf Ende des Verbandsjahres, in dem sie ihre Rekrutenschule bestanden haben oder das 20. Altersjahr erreicht haben, werden ohne weiteres *Aktivmitglieder.*

NB.: Durch Verfügung des Kassiers haben sämtliche Jungmitglieder den Jahresbeitrag für 1939 bis 10. Dezember 1938 einzubezahlen. Nicht eingegangene Beiträge werden ab diesem Datum mit 50 Rp. Busse eingezogen.

Neueintretende zahlen Fr. 5.—, plus Fr. 1.— Einschreibgebühr, übrige bezahlen Fr. 5.—.

Stamm: Jeden Donnerstag, ab 2030 Uhr, im Restaurant Wartmann. Gelegenheit zur Pflege der Kameradschaft.

Schulthess.

SEKTION ZUG U. O. V.

Offizielle Adresse: Oblt. A. Kaeser, Bleichemattweg 7

Arbeitsprogramm für den Monat Dezember:

Den zahlreichen Tg. Pi. und Tf. Sold. unserer Sektion Rechnung tragend, haben wir beschlossen, die Tätigkeit an unseren Kursabenden für Aktive zu erweitern.

Ab 1. Dezember beginnt ein Kurs über Apparatekenntnis. Den Teilnehmern wird Gelegenheit geboten, die Tf.-Apparate, die V.K.- und die Pi.-Zentrale theoretisch kennenzulernen und sich später in der praktischen Verwendung derselben gründlich einzuüben.

Kursabend für Aktive: Jeden Donnerstag, im Saal des Rest. Spring. 2000—2100 Uhr: Morsen; 2100—2200 Uhr: Apparatenkenntnis.

Morsekurs für JM: Jeden Donnerstag, 1900—200 Uhr, in der Kaserne Zug.

Infolge der Feiertage fallen die Uebungen Donnerstag, den 8. und 29. Dezember aus.

Wir geben unseren Aktiven bekannt, dass sie in Zukunft zu sämtlichen *Vorträgen des UOV* durch Zirkular eingeladen werden. Wir hoffen, dass diesem freundlichen Entgegenkommen von seiten der Stammsektion gebührendes Interesse entgegengebracht werde und erwarten jeweils einen vollzähligen Aufmarsch.

Sollten Veranstaltungen dieser Art auf einen Donnerstag fallen, so finden unsere Uebungskurse für Aktive nicht statt. *Der Vorstand.*

SEKTION ZÜRICH

Offizielle Adresse: Postfach Fraumünster, Postcheck VIII 15015. Telephon 682 47 (Lt. Krauer)

In Ausführung des von der Generalversammlung 1937 beschlossenen *Regulatives* wurde der *Uebungsbesuch* im vergangenen Jahre wie folgt bewertet:

Sendeübungen: Für 2 und mehr besuchte Uebungen je 4 Punkte, für jede unentschuldigt versäumte Uebung 4 Punkte Abzug.

Automatikkurs: Für 8 und mehr besuchte Kursabende je 2 Punkte.

Kartenlesekurs: Für 3 und mehr besuchte Kursstunden je 2 Punkte.

Felddienstübungen: Pro Uebung (halbtägig) 5 Punkte.

Kursleiter und Gehilfen in Jungmitgliederkursen mit mindestens 30 Arbeitsstunden wurden pauschal mit 40 Punkten bewertet.

Gemäss der Summe dieser Punkte werden auf den Jahresbeitrag 1938/39 in der Höhe von Fr. 9.— folgende Prämien angerechnet:

33—40 Punkte Prämie Fr. 5.— Restbeitrag Fr. 4.—

40	Boller Hans,	Kpl. Tg. Kp. 6
40	Ehrsam Werner,	Kpl. Fk. Kp. 6
40	Fiechter Max,	Kpl. Stab Fl. Abt. 1
40	Flüeler Alfred,	Kpl. Fk. Kp. 6
40	Häussler Eugen,	Wm. Fk. Kp. 3
40	Henne Alex,	Lt. Fk. Kp. 3
40	Hofstetter Friedr.,	Pi. Geb. Tg. Kp. 8
40	Lüssy Alfred,	Kpl. Stab Fl. Abt. 7
40	Moser Albert,	Pi. Fk. Kp. 6
40	Neukomm Max,	Kpl. Fk. Kp. 3
40	Thalmann Armin,	Kpl. Tg. Kp. 6
40	Wieser Richard,	Wm. Fk. Kp. 4
36	Brügger Walter,	Kpl. Fk. Kp. 4
35	Keller Werner,	Pi. Geb. Tg. Kp. 3

25—32 Punkte Prämie Fr. 4.— Restbeitrag Fr. 5.—

30	Jauch Franz,	Kpl. Fk. Kp. 3
30	Riethmann Arnold,	Pi. Fk. Kp. 6
29	Bolek Willy,	Gefr. Geb. Tg. Kp. 13
26	Kunz Karl,	Pi. Fk. Kp. 6
26	Zanolari Eduard,	Kpl. Geb. Tg. Kp. 9
25	Köppel Otto,	Kpl. Tg. Kp. 6
25	Pfeiffer Max,	Pi. Tg. Kp. 6
25	Widmer Hans,	Pi. Tg. Kp. 6

17—24 Punkte Prämie Fr. 3.— Restbeitrag Fr. 6.—

22	Kühnlein Willy,	Wm. Fk. Kp. 4
22	Weber Heinrich,	Hptm. Kdt. Tg. Kp. 7
22	Wolf Leo,	Oblt. Ftg. Of. Tg. Kp. 4
21	Müller Jakob	Gefr. Mot. Tg. Kp. 26
20	Elber Kaspar,	Wm. Fk. Kp. 3
20	Hägeli Adolf,	Lt. Ftg. Of. Tg. Kp. 17
18	Gysler Karl,	Pi. Fk. Kp. 2
18	Streiff Hugo,	Pi. Geb. Tg. Kp. 3

9—16 Punkte Prämie Fr. 2.— Restbeitrag Fr. 7.—

16	Fisch Arnold,	Kpl. Geb. Tg. Kp. 9
16	Flocco Louis,	Fw. Tg. Kp. 6
16	Grimm Aris,	Pi. Fk. Kp. 5
16	Kaltenbach Eduard,	Wm. Mot. Tg. Kp. 23

16	Sporrer Heinrich,	Pi. Fk. Kp. 5
16	Tuor Sigisbert,	Pi. Fk. Kp. 4
13	Brunner Walter,	Wm. Geb. Tg. Kp. 9
13	Giezendanner Emil,	Pi. Geb. Tg. Kp. 13
13	Graf Siegfried,	Kpl. Fk. Kp. 6
12	Frei Rolf,	Pi. Fk. Kp. 5
12	Meier Albert,	Pi. Stab Fk. Abt. R. Zug
12	Schlatter Paul,	Sdt. Fl. Kp. 13
12	Zürcher Hermann,	Pi. Fk. Kp. 5

5—8 Punkte

Prämie Fr. 1.—

Restbeitrag Fr. 8.—

8	Codoni Carlo,	Pi. Fk. Kp. 4
8	Dumermuth Othmar,	Pi. Fk. Kp. 6
8	Hauser Hermann,	Kpl. Sap. III/6
8	Heller Ernst,	Pi. Fk. Kp. 3
8	Itschner Walter,	Sdt. Stab Fl. Rgt. 3
8	Meier Heinrich,	Kpl. Fk. Kp. 4
8	Mühlhaupt Paul,	Sdt. Fl. Abt. 1
8	Senn Gustav,	Pi. Fk. Kp. 6
8	Schwob Emil,	Pi. Geb. Tg. Kp. 8
8	Wartenweiler Martin,	Pi. Fk. Kp. 5
8	Weber Heinrich,	Pi. Fk. Kp. 3
8	Weber Karl,	Pi. Fk. Kp. 6
8	Wenger Gotthard,	Pi. Fk. Kp. 2
8	Wiedenkeller Hans,	Kpl. Fk. Kp. 6
8	Witschi Franz,	Pi. Fk. Kp. 1
8	Zehnder Hans,	Hptm. Kdt. Fk. Kp. 2
8	Zschokke Hermann,	Pi. Fk. Kp. 5
5	Brandenberger Ernst,	Pi. Geb. Tg. Kp. 9
5	Grob Oskar,	Lt. Fk. Kp. 2
5	Labhardt Hans,	Lt. Tg. Kp. 4
5	Krauer Ernst,	Lt. Geb. Tg. Kp. 14
5	Ruther Adolf,	Kpl. Fk. Kp. 6
5	Senn Ernst,	Pi. Tg. Kp. 2
5	Spörri Robert,	Pi. Geb. Tg. Kp. 9
5	Schlatter Paul,	Sdt. Fl. Kp. 13
5	Schlittler Hans,	Kpl. Fl. Abt. 6
5	Stucki Walter,	Wm. Tg. Kp. 6
5	Zollinger Werner,	Kpl. Tg. Kp. 6

Wir machen unsere Mitglieder besonders darauf aufmerksam, dass Uebungen nur dann taxiert worden sind, wenn sie mit einer gewissen Regelmässigkeit besucht wurden. So sind Leute, die den 4 Stunden umfassenden Kartenlesekurs nur an 2 Abenden besuchten, die nur an einer Sendeübung

waren usw., nicht taxiert worden. Ferner machen wir darauf aufmerksam, dass in einigen Fällen mehrmaliger Besuch von Sendeübungen durch «Strafpunkte» wegen unentschuldigtem Wegbleiben nur wenig oder gar nicht taxiert werden konnte.

Grundsätzlich nicht taxiert worden ist die Mitwirkung an solchen Veranstaltungen, wo bereits direkte Entschädigungen ausbezahlt wurden.

Wenn diese Prämien ihren Nutzniessern zeigen, dass ihre Arbeit nach besten Kräften gewürdigt wird, und diejenigen, die leer ausgegangen sind, im kommenden Jahr zu grösserm Eifer anspornt, haben sie ihren Zweck erreicht. Wer aus irgendwelchen Gründen nicht in der Lage ist, aktiv mitzuarbeiten, soll die bescheidene Erhöhung des Mitgliederbeitrages auf sich nehmen mit dem Bewusstsein, dass er damit seinen Kameraden eine Freude machen kann.

-Jegher-

Bericht über die Generalversammlung vom 15. November 1938:

Die diesjährige gut besuchte GV am 15. November a. c. wurde um 2015 Uhr durch den Präsidenten, Herrn Oblt. H. Jegher, eröffnet. Durch Erheben von den Sitzen gedachte die Versammlung des im Januar 1938 verstorbenen Mitgliedes, Herrn Oblt. Meier, Bern.

Der *Jahresbericht* des Präsidenten, der Fernstehenden einen guten Einblick in die Tätigkeit der Sektion vermittelt und ausführlich gehalten ist, wurde von der Versammlung einstimmig gutgeheissen. Er kann gegen eine Gebühr von 50 Rp. durch die Sektion bezogen werden. Der *Mitgliederbestand* unserer Sektion betrug am 1. November 1938: 411 Aktive, 270 Jungmitglieder und 10 Passive, d. h. total 691 *Mitglieder*, gegenüber 632 am gleichen Tage des Vorjahres.

Ueber Stand und Bewegungen unseres *Finanzhaushaltes* referierte der 1. Kassier, Fourier Denzler. Seinen Ausführungen ist zu entnehmen, dass sich unsere Bilanz im letzten Jahr aktiv gestaltet hat, im Gegensatz zu den Vorjahren. Die Rechnungsführung beider Kassiere ist eingehend geprüft worden; dem bezüglichen Bericht der Revisoren entnehmen wir, dass die Rechnungsführung in sehr guten Händen liegt. Vor der Neuwahl des Vorstandes dankte der Präsident allen seinen Mitarbeitern im Vorstand für ihre grosse und gut geleistete Arbeit im vergangenen Geschäftsjahr.

Verbandsabzeichen

(für Funker oder Tg.Pi.) können zum Preise von
Fr. 1.20 beim Sektionskassier bezogen werden

Die *Neuwahl des Vorstandes* ergab für das kommende Jahr folgendes Kollegium, das einstimmig gewählt wurde:

<i>Präsident:</i>	Oblt. H. Jegher (bisher).
1. Sekretär:	Lt. Krauer Ernst (neu).
2. Sekretär:	Adj. Uof. Grunder Walter (neu).
1. Kassier:	Four. Denzler Hans (bisher),
2. Kassier:	Four. Bernet Ernst (bisher).
Materialverwalter:	Wm. Kühnlein Willy (bisher).
	Wm. Studer (neu).
Verkehrsleiter Telegraph:	Lt. Fehr (neu).
Verkehrsleiter Funk:	Lt. Hösli (neu).
Beisitzer:	Lt. Hägeli (bisher),
	Gefr. Bolek (bisher),
	Wm. Wieser (neu),
	Pi. Keller Werner (neu),
	Pi. Linder Rudolf (neu),
	Pi. Ruf Karl (neu).

Als Revisoren beliebten die bisherigen, Herren Meister und Brüngger.

Das *Budget* wurde von der Versammlung in der vorgelegten Form angenommen. Der darin enthaltene *Jahresbeitrag* für das kommende Geschäftsjahr beträgt: für Aktivmitglieder Fr. 9.—, für Jungmitglieder Fr. 5.— und für Passivmitglieder Fr. 6.50.

Die Versammlung genehmigte einstimmig den Antrag, Vorstandsmitglieder, die während mindestens 6 Monaten im Vorstand tätig sind, vom Jahresbeitrag zu befreien.

Dem aus der Mitte der Versammlung gestellten Antrag, auch Zentralvorstandsmitglieder von der Beitragsleistung zu entlasten, wurde ebenfalls entsprochen.

Die Versammlung nahm Kenntnis von den Bestrebungen, unsere Mitglieder im Zürcher Oberland in eine selbständige *Sektion Uster* zusammenzufassen. Herr Lt. Labhardt erhielt den Auftrag, in Zusammenarbeit mit dem Sektions- und dem Zentralvorstand, die notwendigen Vorarbeiten durchzuführen, so dass, wenn möglich, noch dieses Jahr zur Gründung geschritten werden kann.

Nach einem dringenden Appell an alle Mitglieder unserer Sektion, auch an die abwesenden, durch den Präsidenten zur Mitarbeit, konnte die Versammlung um 2315 Uhr geschlossen werden.

Stamm: Jeden Freitagabend, im Rest. «Strohhof» (bei der Leuenbank).

F-r-

ICH WERDE SOLDAT

von Major Edgar Schumacher, unter Mitarbeit zahlreicher Offiziere aller Waffen
208 Seiten - 50 Bilder - Fr. 4.80

Das prächtige Buch orientiert über alle Waffengattungen. Ein Nachschlagewerk für jeden ernsthaften Soldaten.

VERLAG HALLWAG BERN